



Pressemitteilung 03/2016 | 15.01.2016

Vortrag

Flüchtlingsfragen gestern und heute

Vortrag des ehemaligen Bundesverwaltungsrichters Dr. Joachim Henkel an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin

Zwölf Tage nach den Übergriffen in der Silvesternacht in Köln hat die Bundesregierung öffentlich bekanntgegeben, die Ausweisung straffällig gewordener Ausländer/innen und Asylbewerber/innen künftig deutlich zu erleichtern. **Dr. Joachim Henkel** ist Experte für flüchtlingsrechtliche und -politische Fragen, war unter anderem Rechtsberater des Hohen Kommissars für Flüchtlinge der Vereinten Nationen und Bundesverwaltungsrichter. Am **Montag, 18. Januar 2016**, berichtet er an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin in einem Vortrag unter dem Titel „Flüchtlingsfragen gestern und heute“ von persönlichen Erfahrungen.

Weltweit sind laut der Vereinten Nationen fast 60 Millionen Menschen auf der Flucht, täglich fliehen durchschnittlich 43 000 Menschen. Dies stellt die internationale Gemeinschaft vor eine grundlegende Herausforderung, die zu einer Gesamtsicht von Flüchtlingsrecht, Menschenrechten, kollektiver Friedenssicherung und Staatenverantwortlichkeit zwingt. Das deutsche Asylverfahrens- und Aufenthaltsrecht wurden jüngst geändert, eine europaweite Harmonisierung des Flüchtlingsrechts ist weit vorangeschritten; wiederholt wird eine Durchführung der Asylverfahren an den EU-Außengrenzen gefordert.

Ministerialdirektor a. D. Dr. Joachim Henkel hat viele Jahre für den Deutschen Bundestag gearbeitet und zuletzt als Abteilungsleiter im Bundesministerium des Innern. Er berichtet über seine vielfältigen Erfahrungen mit flüchtlingsrechtlichen und -politischen Fragen, die er insbesondere als Rechtsberater des Hohen Kommissars für Flüchtlinge der Vereinten Nationen und in Bonn, Genf und Washington D.C. sowie als Richter am Bundesverwaltungsgericht gesammelt hat.

Die Veranstaltung ist öffentlich, die Teilnahme kostenlos. Auch Medienvertreter/innen sind herzlich eingeladen.

Veranstaltung:

„Flüchtlingsfragen gestern und heute“
Vortrag und Diskussion

Gast:

Dr. Joachim Henkel, Richter am Bundesverwaltungsgericht a. D.

Termin:

18. Januar 2016, 17.00 Uhr

Ort:

HWR Berlin, Campus Schöneberg
Haus B, Raum B 2.20 (Alte Bibliothek)
Badensche Str. 52, 10825 Berlin



Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de